

Der König und alle Weisheit

Eine Legende erzählt von einem jungen König, der nach dem Tod seines Vaters die Regentschaft in seinem Königreich übernahm. Weil er das Land gut regieren wollte und zudem sehr wissbegierig war, fragte der junge König die Weisen seines Landes: „Sammelt alles zusammen, was ich über das Leben wissen muss.“

Die Gelehrten machten sich fleißig an die Arbeit, und nach 40 Jahren legten sie ihre Studien in tausend Bänden vor. Der König war nun 60 Jahre alt.

Er bat die Gelehrten, das Wichtigste herauszuschreiben, denn er konnte nicht mehr alle tausend Bücher lesen. Nach zehn Jahren hatten die Weisen ihre Erkenntnisse über das Leben in hundert Bänden zusammengefasst. Der König sagte: „Das ist immer noch zu viel. Mit siebzig kann ich nicht mehr alle hundert Bände studieren. Schreiben Sie nur noch das Wichtigste!“

Die Gelehrten machten sich wieder an die Arbeit und brachten das Wichtigste in einem einzigen Buch zusammen. Damit gingen sie zum König. Aber der König lag bereits im Sterben und wollte von den Gelehrten nur das Wichtigste aus ihrer Arbeit lernen.

Dann fassten sie das Wichtigste in einem einzigen Satz zusammen und sagten: *Das was am Wichtigsten ist im Leben, und was alles überdauert, das ist die Liebe, die empfangen und weitergegeben wird.*

Weihnachten ist für viele von uns bekannt als „Das Fest der Liebe“. Wir besuchen unsere Familien und nehmen uns Zeit für die Menschen, die uns am Herzen liegen. Mit unseren Geschenken drücken wir diese Liebe in besonderer Weise aus.

Als Christen feiern wir an Weihnachten die Liebe Gottes zu uns Menschen. Wir feiern, dass Gott uns Menschen so sehr liebt, dass er sogar in Jesus Christus Mensch wurde und vor etwa 2000 Jahren als kleines „Christkind“, als menschliches Baby, auf die Welt gekommen. Gott wollte nicht unendlich weit weg sein, sondern uns Menschen nahe sein.

Auch dir möchte er in dieser Adventszeit nahe sein und er wünscht sich von Herzen, dass du seine Liebe selbst erfahren kannst. Fühlst du dich geliebt? Weißt du, dass es jemanden gibt, der dich wirklich liebt?

Vielleicht möchtest du jetzt in der Vorweihnachtszeit auch erleben, wie Gott dich liebt? Du könntest mit Gott selbst ganz einfach in Kontakt treten – mit ihm reden. Wir Christen nennen das Beten: Reden mit Gott. Ein Anfang von dir könnte so aussehen: „Hallo Gott. Ich fühle mich zurzeit nicht so geliebt. Ich fühle mich einsam und ungeliebt. Danke, dass du mich verstehst. Bitte hilf, dass die Einsamkeit und Traurigkeit, weggeht und ich Liebe erfahren darf. Besonders jetzt während der Weihnachtszeit.“

<https://www.rainerbrose.de/1-tuerchen-der-koenig-und-alle-weisheit/>